

Ilse Bowling

Schlagwörter: **Gebäude für Freizeit und Sport**

Fachsicht(en): **Denkmalpflege**

Gemeinde(n): **Großräschener**

Kreis(e): **Oberspreewald-Lausitz**

Bundesland: **Brandenburg**



Ilse Bowling
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Bowlingbahn Ilse-Bowling befindet sich östlich der Stadterweiterung Großräschener Nord und südlich des Großräschener Freibads. Die Freizeiteinrichtung entstand in den 1980er Jahren. Wie auch in anderen Branchen Großräschens wurde der Name Ilse gewählt, der auf die Zeit der Braunkohleindustrie und die Grube Ilse bzw. die Ilse-Bergbau AG Bezug nimmt. Namensgebend war die Tochter des Chemie- und Bergwerksbesitzers Hugo Kunheim, der seine Grube in traditioneller Weise nach seiner Tochter benannte. Bis heute findet sich der Name in den unterschiedlichsten Bereichen der Stadt wieder. Bemerkenswert ist das Wandbild an der Ostfassade der Bowlingbahn mit Darstellungen des Bergbaus. Zu sehen ist der für das Troll-Brikett namensgebende Troll, das u.a. von der Ilse-Bergbau AG zwischen 1919 und 1948 produziert wurde.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 32001542

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Ilse Bowling

Schlagwörter: Gebäude für Freizeit und Sport

Ort: Großräschen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 35 39,81 N: 14° 00 14,27 O / 51,59439°N: 14,00396°O

Koordinate UTM: 33.431.006,17 m: 5.716.396,87 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.431.114,41 m: 5.718.238,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ilse Bowling“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL:

<https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001542> (Abgerufen: 17. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

